

Newsletter für den 02.10.2025



„Das Reich Gottes ist mitten unter euch.“ (Lukas 17,21)

Der Monatsspruch für Oktober wie ein leiser Weckruf: Wir sollen nicht in die Ferne schweifen, um das Reich Gottes zu finden. Es ist nicht nur ein Versprechen für später, sondern eine Wirklichkeit, die schon jetzt in unserer Mitte beginnt.

Jesus deutet darauf hin, dass Gottes Reich nicht an äußeren Zeichen festzumachen ist. Es wächst dort, wo Menschen in Liebe handeln, wo Versöhnung geschieht, wo Gerechtigkeit und Frieden Raum gewinnen. Es ist verborgen und doch spürbar – in kleinen Gesten des Alltags, in einer offenen Hand, einem tröstenden Wort, einem mutigen Schritt für das Gute.

Dieses Zitat lädt uns ein, mit offenen Augen und Herzen durch unseren Alltag zu gehen. Wo erlebe ich selbst einen Vorgeschmack des Reiches Gottes? Wo kann ich dazu beitragen, dass es für andere sichtbar wird?

Wir haben uns vorgenommen, dies mit offenen Augen einen Tag zu tun... und das fiel uns auf:

Ich habe Pausenaufsicht auf dem Schulhof und eine Schülerin aus der 5.Klasse fragt mich in welche Klasse ich gehe. Ich antworte, dass ich eine 10. Klasse HABE! Als nächstes fragt sie mich, was ich heute gelernt habe. Tja, da musste ich erst einmal nachdenken. Was für eine gute Frage! Für das Mädchen ist die Frage wohl normal, vielleicht bekommt sie sie öfters gestellt. Für uns „Erwachsene“ ist die Frage wohl eher ungewöhnlich! Es war ein unerwartetes Gespräch, was ich sehr genossen habe. Die Frage gebe ich gerne weiter: Was haben Sie heute gelernt?

Bei einem in einem Trauergespräch in einem Senior*innen fällt mir auf, wie einfühlsam das Personal mit der alten Dame umgeht, die gerade ihren Mann verloren hatte. Seelsorge geschieht auf vielfältige Art und Weise.

Bei einem Arztbesuche erlebe ich, wie selbstverständlich Menschen hier in türkisch und deutsch angesprochen werden. Das schafft eine wunderbare Atmosphäre, in der sich alle gleichermaßen wohl fühlen. Ich frage mich: Wo Sorge ich dafür, dass sich Menschen gegenseitig verstehen?

Fragen, Erleben, Fühlen: Zeichen des Reiches Gottes kann ich entdecken, wenn ich mit offenem Herzen durch meine Welt gehe. Wie sieht es aus mit Ihnen und Euch – kann ein Monat unter diesem Monatsspruch ein Monat der Entdeckungen werden?

Herzliche Grüße,
Raili Volmert und Martin Jordan

Gottesdienste in der Gemeinde

Am **Sonntag, den 05.10.2025** feiern wir um 10:30 Uhr das Erntedankfest, sowie die Einführung des Küsters Herrn Anklam in der Kirche Angermund. Den Gottesdienst hält Pfr. Martin Jordan. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie ganz herzlich zu einem Mittagessen eingeladen und der Weltladen Angermund hat für Sie geöffnet.

Am **Sonntag, den 12.10.2025** feiern wir um 10:30 Uhr einen Gottesdienst (auch online über YouTube verfolgbar) in der Kirche Angermund. Den Gottesdienst hält Pfr. Dr. Steffen Weishaupt. Im Anschluss an den Gottesdienst hat der Weltladen Angermund für Sie geöffnet.

Sonstiges

Der Angermunder Frauenkreis trifft sich am **Montag, den 06.10.2025** um 15 Uhr im Gemeindezentrum Angermund, An den Linden 9. M.-L. Borchers wird zum Thema „Camille Claudel“ referieren.

Die Ev. Frauen in Lintorf (Frauenhilfe) treffen sich am **Mittwoch, den 08.10.2025** um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum Lintorf, am Bleibergweg. Pfrin. Susanne Hasselhoff wird das neue Gesangbuch der EKD vorstellen. Zu diesem Vortrag sind auch interessierte Herren herzlich eingeladen.

Erntedank- Gottesdienst



**am Sonntag, 05.10.2025, um 10.30 Uhr
in Angermund, An den Linden 9
mit Einführung des Küsters Eduard Anklam
und anschl. Mittagessen**



Angermunder Gesprächskreis

Liebe Gesprächskreisler und Interessierte,

zum nächsten Termin des Gesprächskreises lade ich Sie/Euch herzlich ein,
und zwar am

Mittwoch, den 15. Oktober 2025 um 18 Uhr

in das evangelische Gemeindezentrum Angermund, An den Linden 9 in
40489 Düsseldorf.

Thema:

Aus dem Alltagsleben

Rolf Werner Meyer, ein ehemaliger Gymnasiallehrer aus Ratingen und freier pädagogischer Mitarbeiter des Neanderthal Museums, liest einen Extrakt aus seinen drei Büchern vor.

Er wird diese drei Bücher mitbringen und Interessierte können darin schnuppern.

Ich / Wir freuen uns auf die Lesung und Diskussion und verbleiben

Hinweis:

Im November erwarten wir Pastor Mike Lee. Er kommt aus dem freikirchlichen Bereich, ist aber bei der Landeskirche Dezernent für internationale Gemeinden.

mit herzlichen Grüßen

Euer Dieter Horne